

Studienplan gem. § 26 Abs. 5 der DPO Produktionstechnik

Name:

Vorname:

Matrikel. Nr.:

Version:

Datum:

Vordiplom (Ja/Nein):

Unterschrift:

Module sind curriculare Einheiten, die fachlich und systematisch aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen zusammenfassen.

Module besitzen ein Stoffgebiet, einen Stundenumfang und einen formalen Abschluß (Prüfung/Leistungsnachweis).

Lehrveranstaltungen sind zeitlich und inhaltlich strukturierte Lehreinheiten, über die Module realisiert werden.

Die für die Studienplanerstellung relevanten Lehrveranstaltungen sind im Internet über die folgende URL erreichbar:

<http://www.uni-bremen.de/>

siehe: Studium; Lehrveranstaltungen; Alle Vorlesungsverzeichnisse.

Dieses Formblatt finden Sie als Dokument unter:

<http://www.fb4.uni-bremen.de/>

siehe: Studium; Produktionstechnik; Studienablauf (neu)

Im Zeugnis auszuweisende Schwerpunktrichtung:

- | | | | |
|---|--------------------------|---|-------------------------------------|
| • Verfahrenstechnik | <input type="checkbox"/> | • Fertigungstechnik | <input type="checkbox"/> |
| • Produktionstechnik in der Luft- und Raumfahrt | <input type="checkbox"/> | • Industrielles Management | <input checked="" type="checkbox"/> |
| • Materialwissenschaft | <input type="checkbox"/> | • keine | <input type="checkbox"/> |
| • Mechanical Engineering (Allg. Maschinenbau) | <input type="checkbox"/> | Belegungsvoraussetzungen siehe Seite 3 | |

Segment H2: Stoffgebiete

- (1) Festigkeitslehre
- (2) Konstruktionsmethodik
- (3) Maschinenkonzeption
- (4) Produktionssystematik/Logistik
- (5) Strömungslehre
- (6) Wärme-/Stoffübertragung
- (7) Werkstoffe

Im Segment H2 sind vier Module aus den genannten Stoffgebieten zu wählen.

Den Modulen efG1 und efG2 ist jeweils ein Labor aus dem Segment H3 zugeordnet.

In diesen Laboren sind Leistungsnachweise zu erbringen.

Modul	Stoffgebiet	SWS	VAK + Titel + Veranstalter	SWS	SS	SS	SS
					<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					WS	WS	WS
					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
					03/04	2004	04/05

efG1 P	Produktionssystematik / Logistik	3	VAK: 04-4040201 Titel: Planung und Steuerung produktionstechnischer Systeme Veranstalter: Windt (Scholz-Reiter)	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Labor aus H3: VAK: 04-4041201 Titel: Labor zu Planung und Steuerung produktionstechnischer Systeme Veranstalter: Windt		1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
efG2 P	Produktionssystematik / Logistik	3	VAK: 04-4040200 Titel: Informationssysteme in der Produktion Veranstalter: Scholz-Reiter	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Labor aus H3: VAK: 04-4041200 Titel: Labor zu Informationssysteme in der Produktion Veranstalter: Scholz-Reiter		1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
efG3 L	Konstruktions-systematik	2	VAK: 04-6030181 Titel: Forschung und Entwicklung im Automobilbau Veranstalter: Busse	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
efG4 L	Produktionssystematik / Logistik	2	VAK: 04-4040210 Titel: Produktionssystematik Veranstalter: Thoben	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Voraussetzungen, um die Ausweisung einer Schwerpunktrichtung im Zeugnis aufzunehmen:

Segment	Wahlpflicht aus den der Schwerpunktrichtung zugewiesenen Stoffgebieten (s. Anhang 4 der Studienordnung)
H2: Erweiterte fachliche Grundlagen (efG 1, 2 + 3)	6 SWS aus dem LV-Angebot der zugeordneten Stoffgebiete
H5: Produktionstechnische Vertiefung	20 SWS aus dem LV-Angebot der zugeordneten Stoffgebiete
H7/H9	Projektbericht oder Studienarbeit
H9	Diplomarbeit

Mentor*:

Datum:

Unterschrift

Vorsitzender DPA:

Datum:

Unterschrift

* Bei einer Schwerpunktrichtung bestätigt ein Mentor der jeweiligen Schwerpunktrichtung die Einhaltung der o.g. Voraussetzungen

Studienplan gem. § 26 Abs. 5 der DPO Produktionstechnik

Name:

Vorname:

Matrikel. Nr.:

Version:

Datum:

Vordiplom (Ja/Nein):

Unterschrift:

<p><i>Module sind curriculare Einheiten, die fachlich und systematisch aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen zusammenfassen.</i></p> <p><i>Module besitzen ein Stoffgebiet, einen Stundenumfang und einen formalen Abschluß (Prüfung/Leistungsnachweis).</i></p> <p><i>Lehrveranstaltungen sind zeitlich und inhaltlich strukturierte Lehreinheiten, über die Module realisiert werden.</i></p>	<p><i>Die für die Studienplanerstellung relevanten Lehrveranstaltungen sind im Internet über die folgende URL erreichbar:</i> http://www.uni-bremen.de/ <i>siehe: Studium; Lehrveranstaltungen; Alle Vorlesungsverzeichnisse.</i> <i>Dieses Formblatt finden Sie als Dokument unter:</i> http://www.fb4.uni-bremen.de/ <i>siehe: Studium; Produktionstechnik; Studienablauf (neu)</i></p>
---	--

Im Zeugnis auszuweisende Schwerpunktrichtung:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Verfahrenstechnik <input type="checkbox"/> • Produktionstechnik in der Luft- und Raumfahrt <input type="checkbox"/> • Materialwissenschaft <input type="checkbox"/> • Mechanical Engineering (Allg. Maschinenbau) <input checked="" type="checkbox"/> | <ul style="list-style-type: none"> • Fertigungstechnik <input type="checkbox"/> • Industrielles Management <input type="checkbox"/> • keine <input type="checkbox"/> |
|--|---|

Belegungsvoraussetzungen siehe Seite 3

Segment H2: Stoffgebiete

- (1) Festigkeitslehre
- (2) Konstruktionsmethodik
- (3) Maschinenkonzeption
- (4) Produktionssystematik/Logistik
- (5) Strömungslehre
- (6) Wärme-/Stoffübertragung
- (7) Werkstoffe

Im Segment H2 sind vier Module aus den genannten Stoffgebieten zu wählen.

Den Modulen efG1 und efG2 ist jeweils ein Labor aus dem Segment H3 zugeordnet.

In diesen Laboren sind Leistungsnachweise zu erbringen.

Modul	Stoffgebiet	SWS	VAK + Titel + Veranstalter	SWS	SS	SS	SS
					WS	WS	WS
					03/04	2004	04/05
efG1 P	Festigkeitslehre	3	VAK: 04-4010150 Titel: Einführung in die höhere Festigkeitslehre Veranstalter: Kienzler, Reinhold	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Labor aus H3: VAK: 040-401150 Titel: Einführung in die höhere Festigkeitslehre Veranstalter: Mehrafza, Mostafa	1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
efG2 P	Konstruktionsmethodik	3	VAK: 04-4020-090 Titel: Konstruktionsmethodik Veranstalter: Müller, Dieter H.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
			Labor aus H3: VAK: 04-4021-500 Titel: Konstruktionsmethodik /Labor 1 Veranstalter: Müller, Dieter H.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
efG3 L	Strömungslehre	2	VAK: 04-4050-040 Titel: Einführung in die Strömungslehre Veranstalter: Rath, Hans-Josef	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
efG4 L	Maschinenkonzeption	2	VAK: 04-4030-050 Titel: Grundlagen der Fertigungseinrichtungen Veranstalter: Kuhfuss, Bernd	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Voraussetzungen, um die Ausweisung einer Schwerpunktrichtung im Zeugnis aufzunehmen:

Segment	Wahlpflicht aus den der Schwerpunktrichtung zugewiesenen Stoffgebieten (s. Anhang 4 der Studienordnung)
H2: Erweiterte fachliche Grundlagen (efG 1, 2 + 3)	6 SWS aus dem LV-Angebot der zugeordneten Stoffgebiete
H5: Produktionstechnische Vertiefung	20 SWS aus dem LV-Angebot der zugeordneten Stoffgebiete
H7/H9	Projektbericht oder Studienarbeit
H9	Diplomarbeit

Mentor*:

Datum:

Unterschrift

Vorsitzender DPA:

Datum:

Unterschrift

* Bei einer Schwerpunktrichtung bestätigt ein Mentor der jeweiligen Schwerpunktrichtung die Einhaltung der o.g. Voraussetzungen